



Kantonsrat
Eingegangen: 20. Juni 2022

Franziska Brenn
Zubastrasse 27
8212 Neuhausen am Rheinfall

An den
Regierungsrat des Kantons Schaffhausen
Regierungsgebäude
Beckenstube 7
8200 Schaffhausen

Neuhausen am Rheinfall, 15. Juni 2022

Kleine Anfrage 2022/27

Auswirkungen fehlendes Konzept Rheinfallgebiet Ehemalige Mühle im Laufen (Huus Mühlirad)

Sehr geehrte Frau Regierungsrätin, sehr geehrte Herren Regierungsräte

Den Medien war zu entnehmen, dass der Galerie Reinart, und damit den Kunstschaaffenden Anja Wirz und Tom Schneider seitens IG Rheinfall vorsorglich gekündigt worden sei. Die Galerie darf seit 13 Jahren die Ehemalige Mühle im Laufen (Huus Mühlirad) künstlerisch nutzen. Diese Galerie hat eine grosse Ausstrahlungskraft weit über unseren Kanton hinaus. Es finden dort Ausstellungen von nationalen Grössen sowie von einheimischen Kulturschaaffenden statt. Ihre Ausstellungen werden jeweils von einigen hundert Personen besucht, welche für das Rheinfallgebiet, neben den Touristen, einen Mehrwert bringen. Das Ambiente am Rheinfall ist einzigartig, und das historische Gebäude ist zwar in die Jahre gekommen jedoch mit einzigartigem Charme ausgestattet. Die Kunstschaaffenden "Reinart" würden auch Hand bieten für notwendige Reparaturen. Mit Bestürzung haben Freunde des Rheinfallgebietes und Kunstschaaffende diese Meldung der Kündigung zur Kenntnis nehmen müssen.

In denselben Medien wurde der Regierungsrat mit der Aussage zitiert, dass ein Gesamtkonzept für den Rheinfall noch nicht spruchreif sei. Das mutet seltsam an. Die GPK hat anlässlich des Budgets 2022 den Betrag von Fr. 120'000.-- gefordert mit dem Titel : "Rheinfall gross gedacht", damit ein neues Konzept für dieses immer noch vernachlässigte Gebiet ausgearbeitet werden soll. Der beantragte Kredit wurde nicht bewilligt, da der Regierungsrat glaubhaft darlegte, dass dies nicht notwendig sei, da bereits einige Studien



existieren würden und sich der Regierungsrat der Causa Rheinfall demnächst annehmen würde.

Es besteht das Gerücht, dass die Interessengemeinschaft (IG Rheinfall) auf Schaffhauser Seite momentan aus lediglich einer Person besteht. Die IG Rheinfall müsste ein Interesse daran haben, dass im Rheinfallgebiet, neben den kommerziell nutzenden Touristen auch Platz für Kunstschaffende aus vielerlei Richtungen vorhanden ist. Es darf nicht sein, dass das einzigartige Rheinfallgebiet ausschliesslich dem Kommerz dienen soll.

Ich unterbreite dem Regierungsrat deshalb folgende Fragen:

1. Erachtet es der Regierungsrat als sinnvoll, richtig und wichtig, dass das einzigartige Rheinfallgebiet nicht nur dem Kommerz dient, sondern auch von Kunstschaffenden genutzt werden kann?
2. Wann wird das Gesamtkonzept Rheinfallgebiet dem Kantonsrat vorgelegt?
3. Ist der Regierungsrat bereit, darauf hinzuwirken, dass die einzigartige Galerie Reinart solange in der ehemaligen Mühle im Laufen (Huus Mühlirad) bleiben kann, bis das Konzept Rheinfallgebiet steht und klar ist, was in den historischen Gebäuden geplant ist?
4. Wie ist die IG Rheinfall personell zusammengesetzt? Aus welchen Berufen?
5. Ist der Regierungsrat bereit, sich dafür einzusetzen, dass die IG Rheinfall aus mehreren Personen, welche in diversen Berufen und mit einer zusätzlichen Vertretung Fachrichtung Kultur versehen, zusammengesetzt wird?
6. Was sind aus Sicht der Regierung die Kriterien für einen künftigen Zusammenarbeitsvertrag mit der IG Rheinfall oder einer anderen Organisation?

Besten Dank für die Beantwortung meiner Fragen.

.....
Unterschrift